

GUTE ARBEIT, GUTES LEBEN?!

Wie neue Arbeitsmodelle unser
Leben verändern werden



Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Zentral-
und Landesbibliothek Berlin (ZLB) im Rahmen des
Themenraums „Arbeit“ (17.04.–24.05.2018)

Amerika-Gedenkbibliothek | Salon
Blücherplatz 1
10961 Berlin

Mittwoch, 23. Mai 2018
19 – 20:30 Uhr

Eintritt frei!

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**

GUTE ARBEIT, GUTES LEBEN?!

Wie neue Arbeitsmodelle unser Leben verändern werden

Die Arbeitswelt verändert sich: Digitalisierung, alternative Arbeitsmodelle und die Entwicklung künstlicher Intelligenz stellen Forschung und Gesellschaft vor Chancen und Herausforderungen. Wie werden Menschen in Zukunft arbeiten? Wie machen sie sich fit dafür? Das **Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft** zeigt, welche Rolle soziale und technische Innovationen aus der Forschung bei der Gestaltung neuer Arbeitswelten spielen. In der Diskussion „**Gute Arbeit, Gutes Leben?!**“ geht es um die Fragen, was für Menschen in Deutschland „gute Arbeit“ ausmacht und wie die Arbeitswelten von morgen durch neue Arbeits- und Einkommensmodelle gestaltet werden können.

Die promovierte Designerin **Lena Marbacher, Partnerin des Unternehmens TheDive und Gründerin des Magazins Neue Narrative** berät Unternehmen, wie sie innovativer werden und gleichzeitig ihre Arbeit als sinnstiftend erleben können. **Dr. Martin Ehlert, Themenbereichsleiter des Promotionskollegs „Gute Arbeit: Ansätze zur Gestaltung der Arbeitswelt von morgen“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)** erforscht, was für Menschen in Deutschland „gute Arbeit“ ausmacht und wie Veränderungen im Bereich der Digitalisierung und wachsender Einkommensunterschiede die Arbeit von morgen beeinflussen werden. **Dr. Clemens Hetschko, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und am Lehrstuhl für Finanzwissenschaft der Freien Universität Berlin** untersucht, warum wir arbeiten und welche Funktion Arbeit für unser Wohlbefinden einnimmt. Die **Journalistin Christine Watty von Deutschlandfunk Kultur** moderiert den Abend.

Mehr Informationen:

wissenschaft-kontrovers.de

wissenschaftsjahr.de

Partner:



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

